

Mitteilung von Insiderinformationen nach Art. 17 Marktmissbrauchsverordnung

**A.S. Création Tapeten AG, Gummersbach
(ISIN DE000A1TNNN5)**

Erhöhung der Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2020

Im Zwischenbericht zum 30. Juni 2020 hatte der Vorstand noch keine Anpassung der für das Geschäftsjahr 2020 kommunizierten Planung vorgenommen. Hintergrund war, dass zu diesem Zeitpunkt für die Nachfrageentwicklung bei Tapeten und Dekorationsstoffen im zweiten Halbjahr 2020 sowohl ein positives als auch ein negatives Szenario denkbar war, und nicht seriös eingeschätzt werden konnte, welches Szenario voraussichtlich eintreten würde.

Nach den jetzt vorliegenden Zahlen für das dritte Quartal 2020 hat sich das positive Szenario eingestellt, denn A.S. Création konnte den Konzernumsatz im dritten Quartal 2020 um 13,3 % von 32,7 Mio. € auf 37,1 Mio. € steigern. Damit konnte der Umsatzrückgang um 9,3 %, der im ersten Halbjahr 2020 in Folge der Corona-Pandemie zu verzeichnen war, nahezu ausgeglichen werden. Mit 105,6 Mio. € erzielte A.S. Création in den ersten drei Quartalen 2020 einen Konzernumsatz, der lediglich noch um 2,5 % hinter dem Vorjahresniveau von 108,3 Mio. € zurückbleibt. Vor dem Hintergrund der erfreulichen Umsatzentwicklung im dritten Quartal erwartet der Vorstand nunmehr für das Gesamtjahr 2020 einen Konzernumsatz zwischen 135 Mio. € und 140 Mio. €.

Für die ersten drei Quartale 2020 weist A.S. Création ein operatives Ergebnis i.H.v. 1,4 Mio. € (Vorjahr: 4,2 Mio. €) aus. Bereinigt man das ausgewiesene operative Ergebnis um Währungseffekte, die sich aus der volatilen Entwicklung des russischen und weißrussischen Rubels ergeben, so zeigt sich ein Anstieg des so bereinigten operativen Ergebnisses um 3,1 Mio. € von 2,9 Mio. € in den ersten drei Quartalen 2019 auf 6,0 Mio. € im Berichtszeitraum. Trotz aller wirtschaftlichen Unsicherheiten im Hinblick auf die kommenden Monate, die sich aus den erneuten teilweisen Lockdowns in wesentlichen Tapetenmärkten ergeben, geht der Vorstand aus heutiger Sicht davon aus, dass A.S. Création im Gesamtjahr 2020 voraussichtlich ein operatives Ergebnis ohne Währungsverluste zwischen 6 Mio. € und 7 Mio. € erzielen wird. Der Vorstand hat deshalb heute eine entsprechende Heraufsetzung der Prognose für das operative Ergebnis beschlossen. Die ursprüngliche Planung für das Geschäftsjahr 2020 hatte ein operatives Ergebnis ohne Berücksichtigung von Währungseffekten zwischen 4 Mio. € und 5 Mio. € vorgesehen.

Aufgrund der nach oben revidierten Prognose im Hinblick auf das operative Ergebnis, wird auch das Konzernergebnis nach Steuern aus fortgeführten Aktivitäten – ohne Berücksichtigung von Währungseffekten – im Geschäftsjahr 2020 aus heutiger Sicht voraussichtlich besser ausfallen als ursprünglich erwartet und sollte sich statt auf dem geplanten Niveau von 2,5 Mio. € bis 3,5 Mio. € zwischen 4 Mio. € und 5 Mio. € einpendeln. In den ersten drei Quartalen 2020 hat A.S. Création ein Konzernergebnis nach Steuern aus fortgeführten Aktivitäten – ohne Berücksichtigung von Währungseffekten – in Höhe von 3,6 Mio. € (Vorjahr: 1,2 Mio. €) erzielt. Die bereits erwähnten Währungseffekte wirken sich auch auf das Ergebnis nach Steuern aus, so dass das ausgewiesene Konzernergebnis nach Steuern aus fortgeführten Aktivitäten in den ersten neun Monaten 2020 bei -0,7 Mio. € (Vorjahr: 2,4 Mio. €) lag.

Nähere Details werden im Zwischenbericht zum 30. September 2020 gegeben, dessen Veröffentlichung für den 5. November 2020 vorgesehen ist.

Gummersbach, 2. November 2020

A.S. Création Tapeten AG

Der Vorstand

Für Rückfragen:

Maik Krämer, Vorstand Finanzen und Controlling, Telefon +49-2261-542 387, Fax +49-2261-542 304,
E-Mail: m.kraemer@as-creation.de